

Tabelle 1
Überblick über die Teilnehmerinnen der qualitativen Untersuchung

qualitative Methoden	Anzahl Erhebungen	Merkmale der Teilnehmerinnen
12 ethnografische Interviews à 120 Min.	4	Alleinerziehende Frauen mit Kindern (30–50 Jahre)
	4	Frauen in Partnerschaft mit Kindern (30–50 Jahre)
	4	Allein lebende Frauen mit Kindern, die nicht mehr im Haushalt leben (51–70 Jahre)
4 Fokusgruppen à 120 Min.	2	Jüngere Frauen (30–50 Jahre) in unterschiedlichen Lebenssituationen
	2	Ältere Frauen (51–70 Jahre) in unterschiedlichen Lebenssituationen

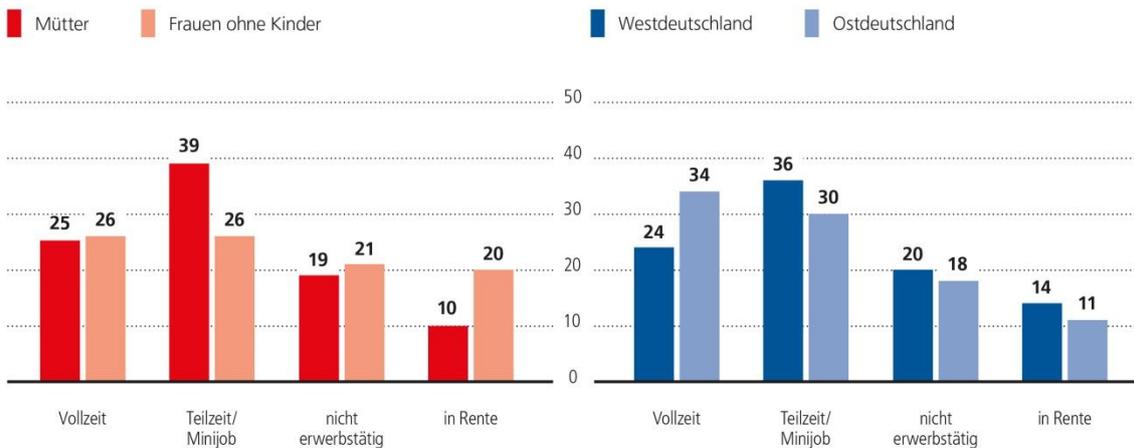
Quelle: eigene Darstellung nach Denk et al. (2015: 367)

Tabelle 2
Überblick über die Teilnehmerinnen der quantitativen Untersuchung

quantitative Methoden	befragte Gruppe	Fallzahl	prozentuale Verteilung
2.000 Online-Interviews à 25 Min.	Mütter	1300	65 %
	Frauen ohne Kinder	700	35 %
	Alleinerziehende Mütter (mit Kindern im Haushalt)	391	37,2 %
	Mütter in Partnerschaft (mit Kindern im Haushalt)	660	62,8 %
	30–39 Jahre	619	31 %
	40–49 Jahre	655	32,8 %
	50–59 Jahre	727	36,4 %

Quelle: eigene Darstellung nach Denk et al. (2015: 367)

Abbildung 1
Erwerbstätigkeit



Frage: Welche derzeitige berufliche Situation trifft auf Sie persönlich zu? Sie sind ...
Basis: Alle Befragten, n = 2.000, Angaben in Prozent, Abweichungen zu 100 %: Keine Angabe.

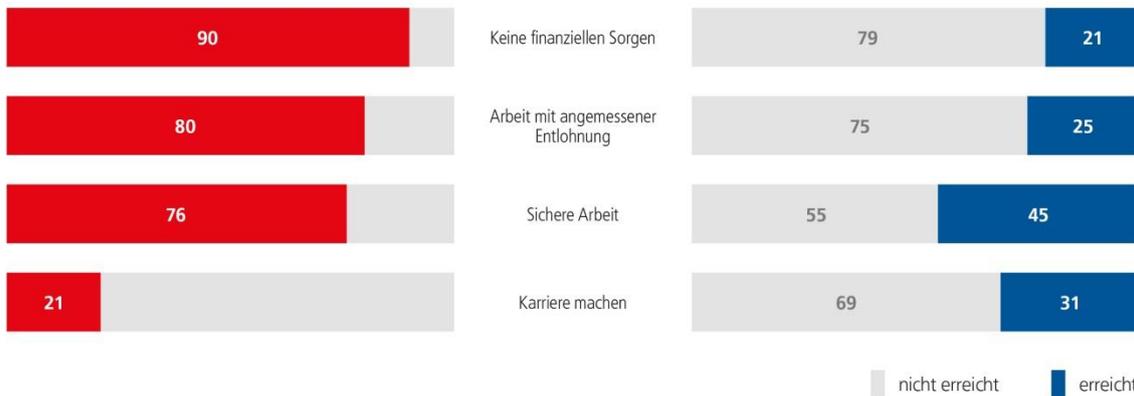
Abbildung 2
Lebensentwurf vs. Lebenslage: wirtschaftliche Aspekte

Lebensentwurf

Lebenslage

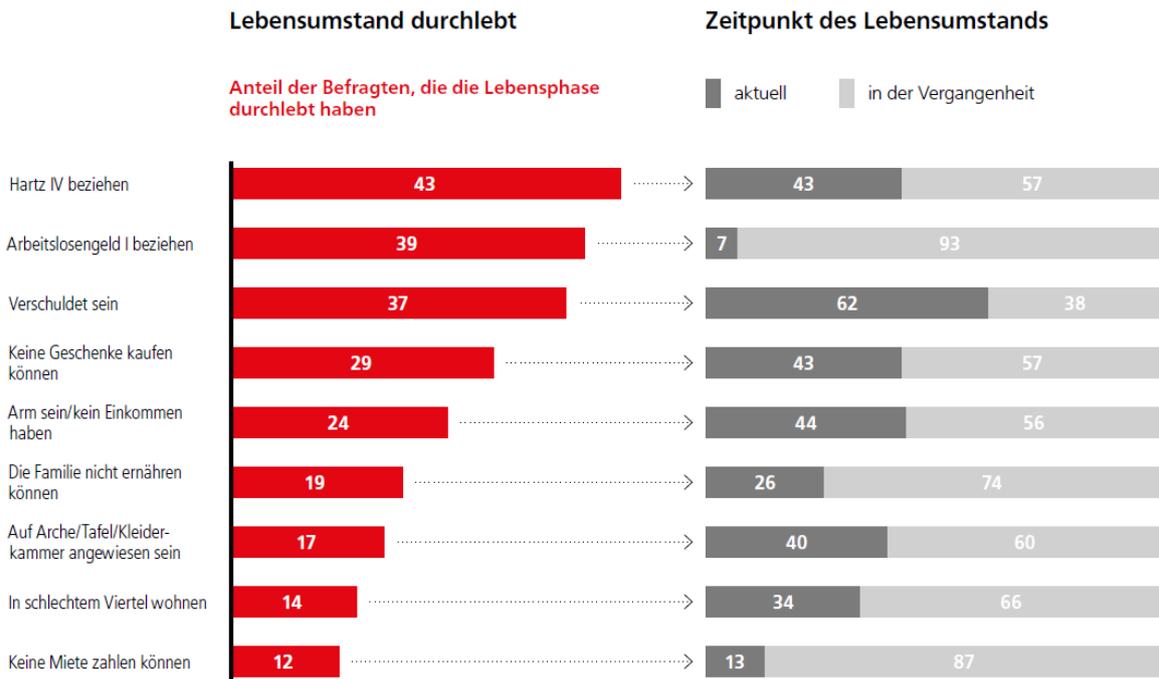
Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, in Ihrem Leben... (zu haben)?

Würden Sie sagen, dass Sie... (erreicht haben)?



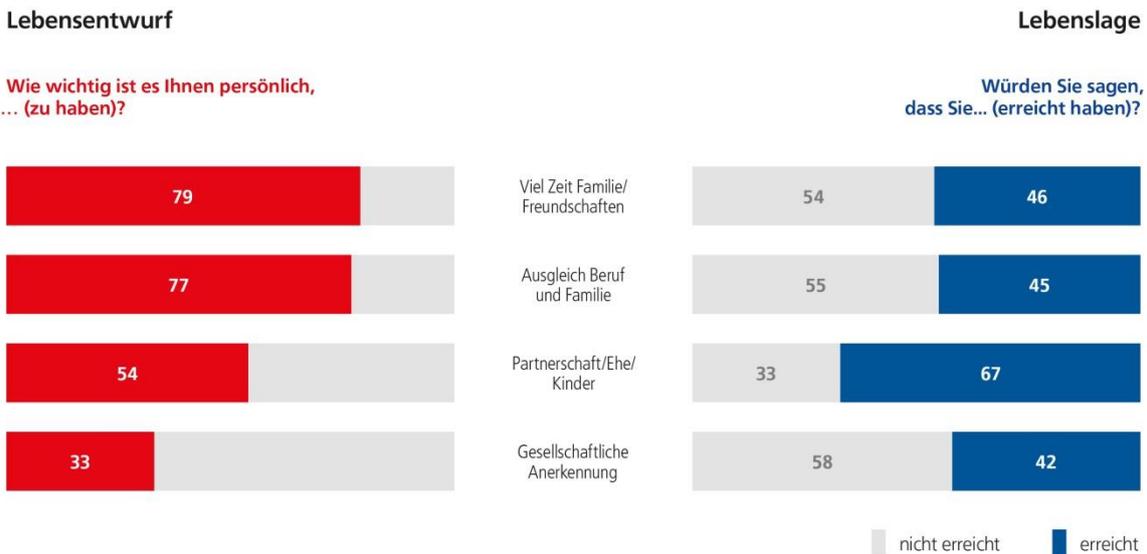
Frage: Denken Sie bitte an Ihre heutige Situation. Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, ...?
Frage: Nun geht es um Ihre persönliche Einschätzung Ihrer Lebenslage. Sie sagten gerade, dass Ihnen persönlich wichtig ist, Würden Sie sagen, dass Sie (erreicht haben)?
Basis: Alle Befragten, n = 2.000, Angaben in Prozent

Abbildung 3
Schwierige Lebensumstände in der Vergangenheit



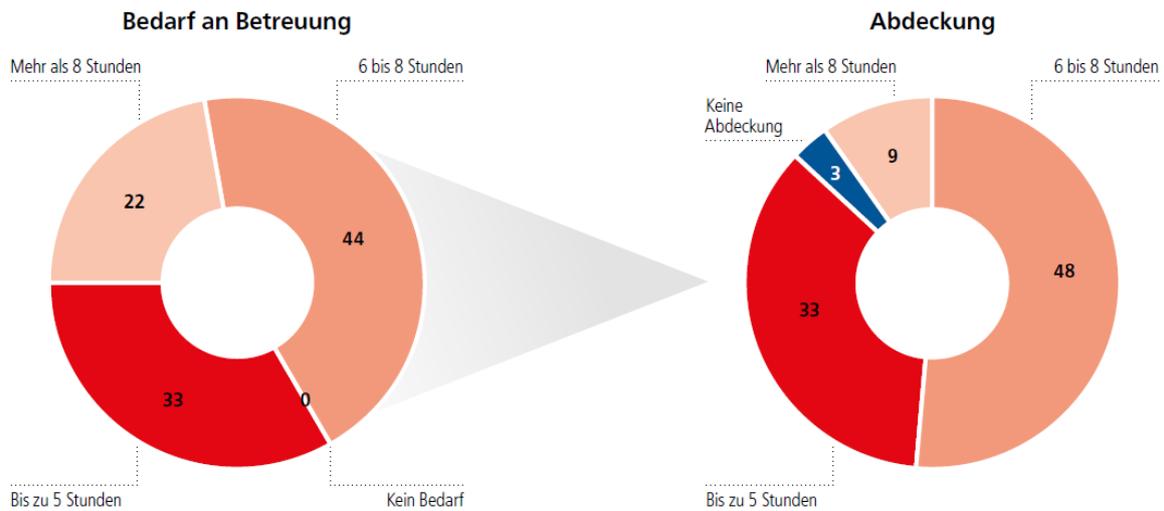
Frage: Haben Sie einen oder mehrere der folgenden Umstände, seit Sie auf eigenen Füßen stehen, schon einmal selbst erlebt?
Bitte kreuzen Sie alle zutreffenden an.
Frage Aktuell: Befinden Sie sich aktuell noch in diesem Umstand?
Basis: Alle Befragten, n = 2.000, Angaben in Prozent

Abbildung 4
Lebentwurf vs. Lebenslage: soziale Aspekte



Frage: Wie wichtig ist es Ihnen persönlich, ...?
Frage: Nun geht es um Ihre persönliche Einschätzung Ihrer Lebenslage. Sie sagten gerade, dass Ihnen persönlich wichtig ist, Würden Sie sagen, dass Sie (erreicht haben)?
Basis: Alle Befragten, n = 2.000, Angaben in Prozent

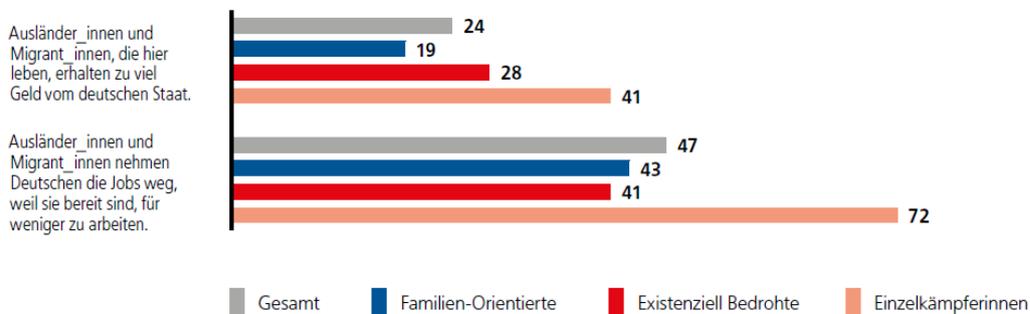
Abbildung 5
Kinderbetreuungsbedarf und seine Deckung



Frage: Bitte denken Sie nun an Ihr Kind (mit dem größten Betreuungsbedarf).
 Wie hoch ist der tatsächliche tägliche Betreuungsbedarf für ihr Kind in Stunden?
 Frage: Und wie viele Stunden davon kann die Betreuung für Ihr Kind durch z.B. Kindertagesstätten, Tagesmutter bzw. -vater, Hort oder Ganztagschule täglich verlässlich abdecken?
 Basis: Befragte, deren Kind in Betreuung ist, n = 428, Angaben in Prozent

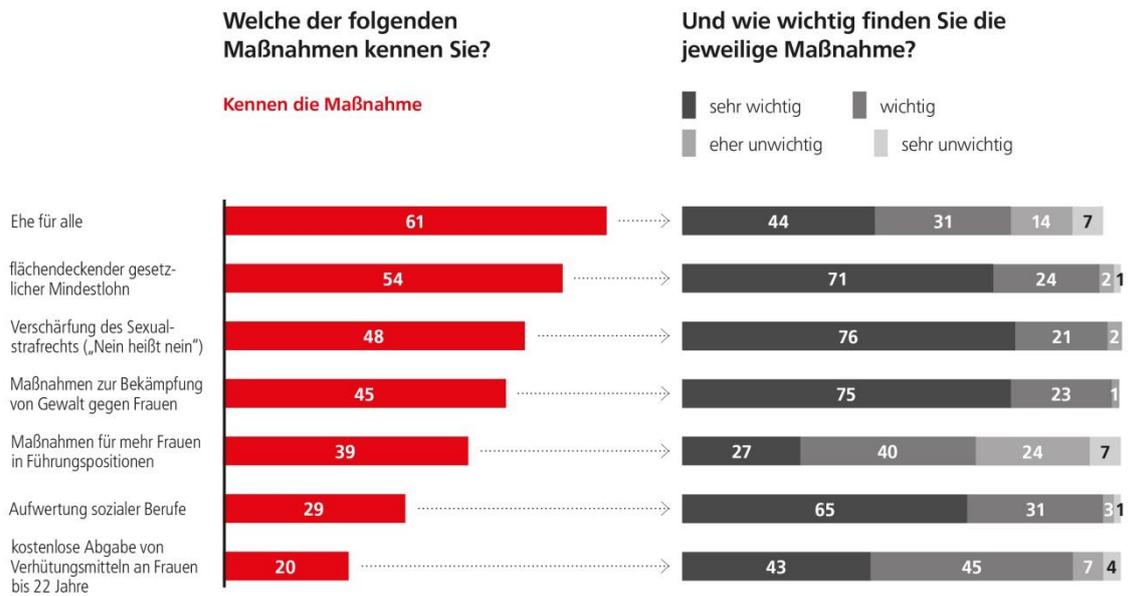
Abbildung 6
Meinungen über Ausländer_innen und Migrant_innen

Zustimmung zu ...



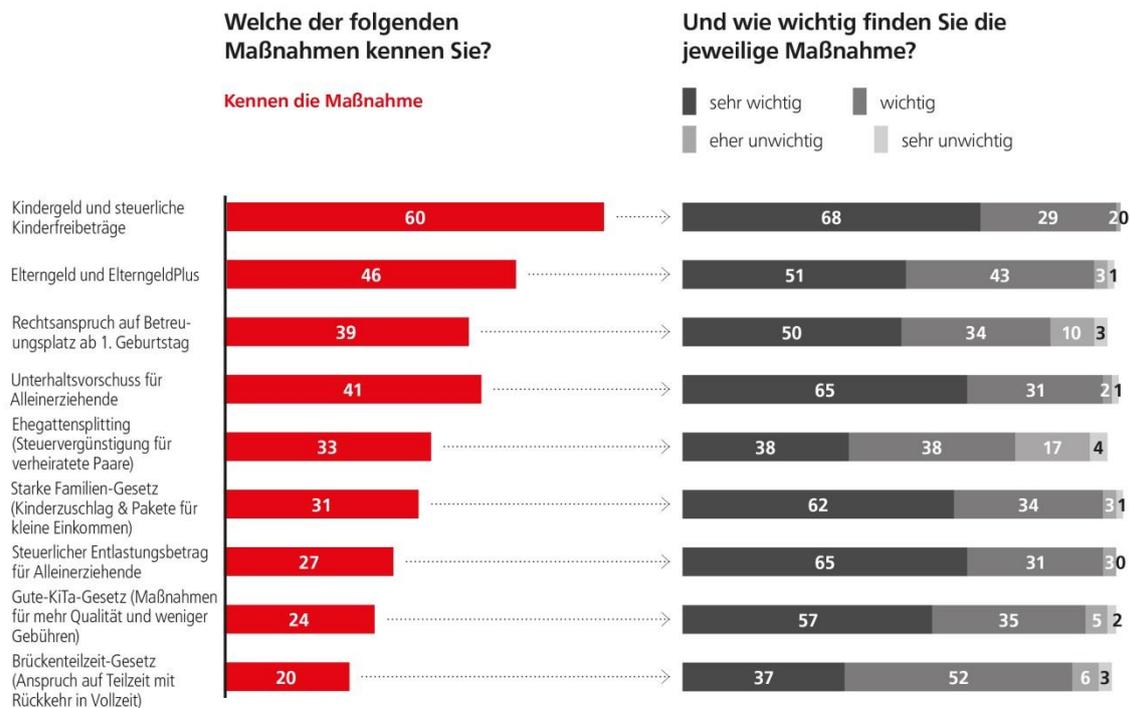
Frage: Deutschland hat sich über die Jahrzehnte zu einem Einwanderungsland entwickelt und man hört daher ganz unterschiedliche Meinungen über Ausländer_innen und Migrant_innen. Welchen der folgenden Aussagen stimmen Sie zu?
 Basis: Mütter, n = 1.300, Angaben in Prozent. Die Antworten wurden nach Segmenten unter den Befragten ausgewertet, Beschreibung der Segmente siehe 5.1 (Familien-Orientierte, Existenziell Bedrohte, Einzelkämpferinnen).

Abbildung 7
Bekanntheit und empfundene Wichtigkeit von frauenpolitischen Maßnahmen



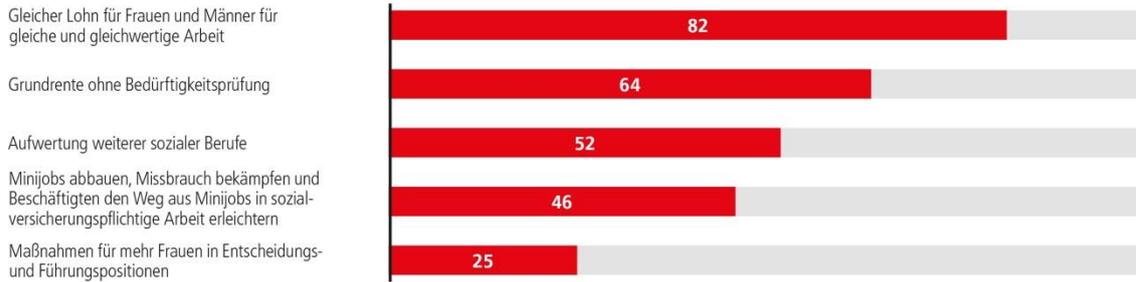
Frage: Die Politik hat in den letzten Jahren Maßnahmen eingeführt, die das Leben von Frauen und Müttern verbessern sollen. Welche davon kennen Sie? Und wie wichtig finden Sie die jeweilige Maßnahme?
 Basis: Alle Befragten, n = 2.000, Angaben in Prozent, Abweichungen zu 100 %: Keine Angabe.

Abbildung 8
Bekanntheit und empfundene Wichtigkeit von familienpolitischen Maßnahmen



Frage: Die Politik hat in den letzten Jahren Maßnahmen eingeführt, die das Leben von Frauen und Müttern verbessern sollen. Welche davon kennen Sie? Und wie wichtig finden Sie die jeweilige Maßnahme?
 Basis: Mütter, n = 1.300, Angaben in Prozent, Abweichungen zu 100 %: Keine Angabe.

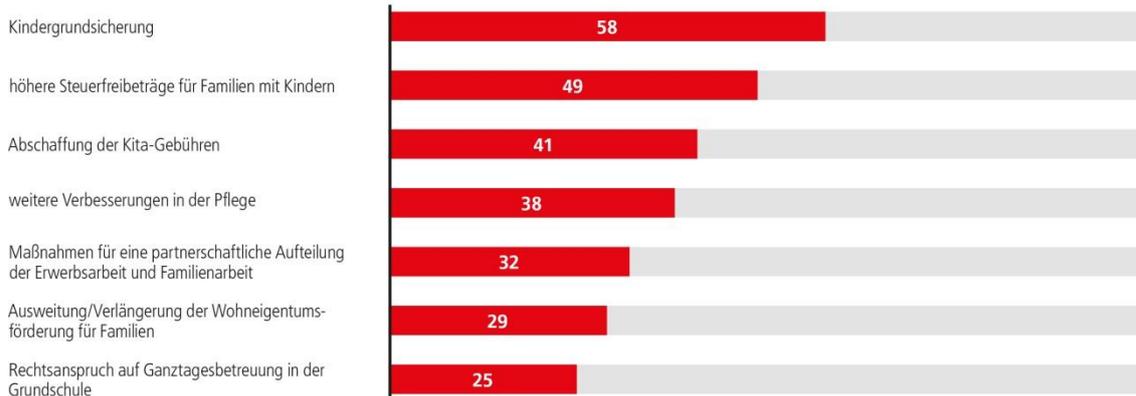
Abbildung 9
Wichtigkeit zukünftiger frauenpolitischer Maßnahmen



Frage: Das Leben von Frauen und Müttern soll auch in Zukunft verbessert werden. Stellen Sie sich vor, Sie könnten mitbestimmen, welche Maßnahmen eingeführt werden sollen. Bitte wählen Sie aus folgender Liste eine frauenpolitische Maßnahme aus, die Ihnen persönlich am wichtigsten wäre.

Basis: Alle Befragten, n = 2.000, Angaben in Prozent

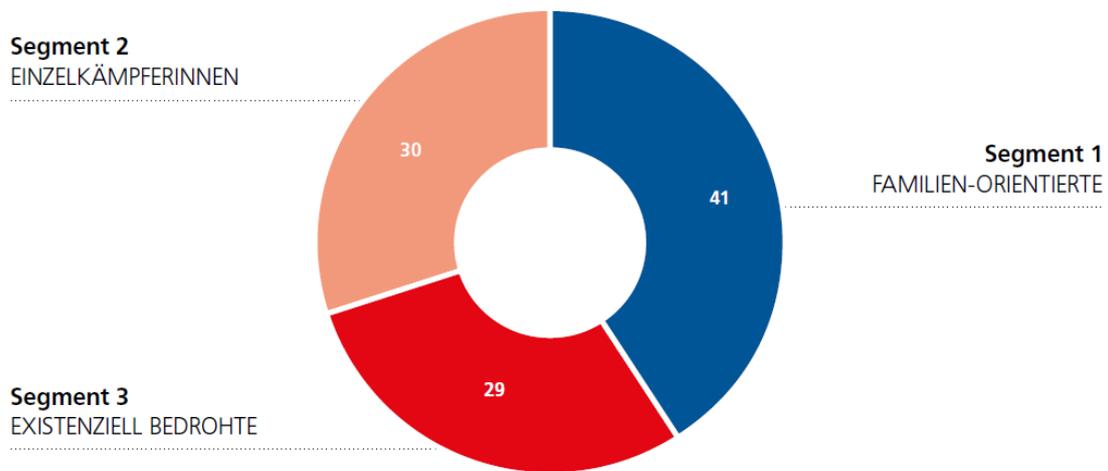
Abbildung 10
Wichtigkeit zukünftiger familienpolitischer Maßnahmen



Frage: Das Leben von Frauen und Müttern soll auch in Zukunft verbessert werden. Stellen Sie sich vor, Sie könnten mitbestimmen, welche Maßnahmen eingeführt werden sollen. Bitte wählen Sie aus folgender Liste eine familienpolitische Maßnahme aus, die Ihnen persönlich am wichtigsten wäre.

Basis: Alle Befragten, n = 1.300, Angaben in Prozent

Abbildung 11
Übersicht über die Segmente



Basis: n = 2.000 Befragte, Angaben in Prozent.
Quelle: Segmentierung auf Basis einer Umfrage von Ipsos im Auftrag von der Friedrich-Ebert-Stiftung.